

KlimaStadtLinz2030

Der Weg von Linz zur Klimaneutralität bis 2030 - Vorbereitung auf die EU – Mission „100 Climate-neutral Cities by 2030“

Programm / Ausschreibung	ENERGIE DER ZUKUNFT, SdZ, SdZ 8. Ausschreibung 2020	Status	abgeschlossen
Projektstart	01.10.2021	Projektende	31.03.2023
Zeitraum	2021 - 2023	Projektlaufzeit	18 Monate
Keywords	klimaneutralität städte		

Projektbeschreibung

Der menschengemachte Klimawandel findet statt und wird durch die global unbeschränkt weiter steigenden Treibhausgasemissionen weiter befeuert. Die Auswirkungen sind unter anderem in Form der Zunahme und längeren Dauer von Hitzewellen, der Zunahme von Hitzetagen und Tropennächten auch in der Stadt Linz deutlich spürbar und haben bereits zu umfassenden Maßnahmen geführt um dieser Herausforderung zu begegnen.

Für den notwendigen Klimaschutz stellen Städte einen besonders wirksamen Hebel für effektive Klimaschutzmaßnahmen dar. Sie bedecken nur etwa 3 % der irdischen Landfläche, sind aber für 71-76 % aller globalen Treibhausgasemissionen verantwortlich. Im neu-en EU-Rahmenprogramm Horizon Europe (2021-2027) fokussiert sich deshalb auch eine von fünf Missionen speziell auf Städte: Unter dem Titel „100 klimaneutrale Städte bis 2030 – für und mit den Bürgerinnen und Bürgern“ werden Projekte verfolgt, in denen die von der Kommission angestrebte Klimaneutralität 2050 schon bis 2030 in ausgewählten Städten exemplarisch umgesetzt werden soll.

Dieses ambitionierte Ziel verfolgt auch „KlimaStadtLinz2030“. In dessen Rahmen soll detailliert die aktuelle Situation im Hinblick auf klimarelevante Daten, relevante Akteur*innen, bereits bestehende Klimaschutzmaßnahmen und Steuerungsinstrumente im Wirkungsbereich der Stadt Linz erhoben werden. In einem partizipativen Bürger*innen Beteiligungsprozess werden Vorschläge und Ideen zur Klimaneutralität bis 2030 erhoben und in einem weiteren Schritt zu einer neuen und umfassenden gemeinsamen Vision aus-gestaltet auf deren Basis eine neue Klimaschutzstrategie zur Erreichung der Klimaneutralität bis 2030 für Linz entwickelt wird. Vision und Strategie führen schließlich zu einem Maßnahmenkatalog der in seiner Ambition und Breite über bereits existierende hinausgeht und zum Teil ablöst und die Grundlage für einen Umsetzungsplan, konkrete Umsetzungsvorhaben in Stadtquartieren und eine innovative Roadmap zur Klimaneutralität bis 2030 bildet. In Zusammenhang mit einem für Linz in Klimaschutzfragen neuartigen Monitoring- und Steuerungskonzept soll das Erreichen der definierten Zielvorgaben zusätzlich sichergestellt werden.

Letztlich ebnen die Innovationen und Resultate von „KlimaStadtLinz2030“ für die Stadt Linz den Weg zu einer Teilnahme an der EU-Mission „100 klimaneutrale Städte bis 2030 – für und mit den Bürgerinnen und Bürgern“.

Abstract

Anthropogenic climate change is occurring on a global scale and still fuelled by the increasing emission of greenhouse gases. The effects, such as an increase in the frequency and the length of heat waves or an increased amount of heat days and tropical nights have a severe impact on the city of Linz as well. To address this challenge Linz has taken comprehensive actions.

Cities are key players in protecting the climate. While they cover only about 3 % of the global land surface they account for approximately 71-76 % of all global greenhouse gas emissions. The EU framework program Horizon Europe (2021-2027) acknowledges this by dedicating one out of five missions particularly to cities: "100 Climate-neutral Cities by 2030 by and for the Citizens". The mission pursues projects in which for selected cities climate neutrality is already implemented and reached in 2030 instead of the general commitment to reach it by 2050.

„KlimaStadtLinz2030“ pursues this ambitious goal. Within the boundaries of the project a detailed inventory of the current situation in Linz is conducted, by researching local data, stakeholders, existing measures and concepts to combat climate change, control instruments in the sphere of action of the city relevant to climate and climate. A participative process for citizens is initiated to gather suggestions and ideas how climate neutrality by 2030 may be reached. This input is developed into a comprehensive common vision which is then the basis for a novel climate protection strategy with the aim of reaching climate neutrality by 2030. Vision and strategy are, furthermore, the foundation for a novel and extensive catalogue of climate protection measures. The new catalogue is expected to either substitute or surpass pre-existing lists of climate protection measures both in ambition and breadth. From this catalogue a concept for a particular implementation project in an urban district is derived. Lastly, this yields a innovative Roadmap detailing the path to climate neutrality by 2030 for Linz. To ensure that the emission goals are met a novel monitoring- and steering concept is developed.

Finally, the results and innovations of "KlimaStadtLinz2030" pave the way for Linz to participate in the EU-mission "100 Climate-neutral Cities by 2030 by and for the Citizens".

Projektpartner

- Landeshauptstadt Linz